

## Comité Européen des Traitements de Surfaces

## CETS

### CETS mit neuer Leitung

Die Generalversammlung des *Comité Européen des Traitements de Surfaces (CETS)* hat in ihrer Sitzung vom 16. November 2007 *Berthold Seßler* (Vertreter des *ZVO*, Deutschland), zu ihrem neuen Präsidenten gewählt. Er löste damit turnusmäßig den bisherigen Amtsinhaber *Huub Kluitmanns (VOM, Niederlande)* ab. Zum Vizepräsident wurde *Dr. Martin Riestler (VDMA, Deutschland)* gewählt. Als neuer Chairman der *Plating Section* wurde *Dr. Lorenzo Dalla Torre (Assogalvanica, Italien)* gewählt und *Dr. Martin Riestler* wurde als Chairman der *Painting Section* im Amt bestätigt.

*CETS* wurde 1981 von Verbänden europäischer Hersteller von Anlagen und Prozessen für die Oberflächenbehandlung gegründet. Heute besteht *CETS* aus 23 Mitgliedern aus 13 europäischen Staaten und repräsentiert die Interessen sowohl der chemischen und elektrochemischen als auch der organischen Oberflächenbeschichtung. Im europäischen Dachverband sind die Hersteller für Prozesse und Anlagen sowie Verfahrensanwender vertreten.

*CETS* bildet ein europäisches Forum, in dem die angeschlossenen nationalen Verbände Informationen über länderübergreifende Problemstellungen austauschen und gemeinsam Wege zu deren Lösung erarbeiten. Seit seiner Gründung bildet er die zentrale Kontaktstelle der europäischen Oberflächenindustrie zur Europäischen Kommission. Durch die nationalen Verbände werden gleichzeitig die Kontakte zu den nationalen Behörden in den einzelnen Ländern aufrechterhalten und die Informationen verbreitet, die für alle Mitglieder von Interesse sind.

Auf Grund der zusammengefassten Kompetenz aus vielen europäischen Mitgliedsstaaten ist *CETS* in den Ausschüssen des europäischen Parlaments als wichtiger Ansprechpartner auf dem Gebiet der Oberflächenbeschichtung akzeptiert. Viele Mitglieder der Organisation wurden in die technischen Arbeitsgruppen zur Erstellung der *BREF* (Referenzdokument des *IPPC* für die *Best verfügbare Technik*) berufen und zudem stellte *CETS* wichtige Unterlagen zur Beschreibung der aktuell verfügbaren Techniken zur Verfügung. -B. Seßler/dir-

### CETS with new president

The general assembly of the European Committee for Surface Treatment (*CETS*) elected at its meeting on 16th November 2007 *Berthold Seßler* (representative of *ZVO*, Germany) as its president. He replaced *Huub Kluitmanns*

(*VOM, Netherlands*) as his 3 year period had come to an end. *Dr. Martin Riestler (VDMA, Germany)* was elected as vice president at the same meeting. A new chairman of the plating section, *Dr. Lorenzo Dalla Torre (Assogalvanica, Italy)*, was elected and *Dr. Martin Riestler* was confirmed as the chairman of the painting section.

*CETS* was established in 1981 from European associations of manufacturers of surface plating plants and processes. Today *CETS* comprises of 23 members from 13 European states and represents the interests of the chemical and electrochemical and also the painting surface treatment industry. The European association represents the manufacturers as well as the plating companies thus covering the whole surface treatment supply chain.

*CETS* is a European forum where the national associations exchange information about common problems and workout solutions to solve them. Since its foundation, *CETS* is the central point of contact of the European surface treatment industry for the European Commission. The member associations keep in contact with the national authorities in the different member states and disseminate any information that may be useful to other members.

Due to the concentrated competence in surface treatment coming from many European countries, *CETS* became the main contact for the committees of the European parliament. Many members of *CETS* joined the technical working groups responsible for the production of the *BREFs* (Best available techniques reference documents for *IPPC*) and *CETS* provided important information relating to currently available best practice techniques.

-B. Seßler/dir-

## Industrieverband Feuerverzinken e.V.

### Broschüre „Korrosionsschutz durch Feuerverzinken“ komplett überarbeitet

Die meistgelesene Broschüre des *Instituts Feuerverzinken* mit dem Titel *Korrosionsschutz durch Feuerverzinken (Stückverzinken)* wurde inhaltlich komplett überarbeitet und erhielt ein neues Design. Aktuelle Erkenntnisse aus der Forschung zum Feuerverzinken und neue oder geänderte Normen zum Korrosionsschutz machten die Überarbeitung erforderlich. Zudem geht die neue Broschüre auf die Nachhaltigkeit von feuerverzinktem Stahl ein, einem Thema, das zunehmend an Bedeutung gewinnt und bei dem das Feuerverzinken Qualitäten zeigt, die bisher in der Öffentlichkeit wenig bekannt sind. Die von 20 auf 28 Seiten gewachsene Schrift verbindet nach wie vor grundlegendes Know-how zum Feuerverzinken mit